

Damen Landesklasse Gr. 7

TSV Hüttlingen : SC Unterschneidheim
Samstag, 19.03.2022, 15:00 Uhr

Punkteteilung nach langem Kampf

Freude herrschte am Samstagnachmittag, als Andrea Schnele nach ca. 3 Stunden den Matchball für den SC Unterschneidheim im umdatierten Spiel der Damen Landesklasse Gr. 7 verwandelte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim TSV Hüttlingen. Das Heimteam konnte im 6. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Einzel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung hat der TSV Hüttlingen nun ein Punkteverhältnis von 8:4 und der SC Unterschneidheim ein Punkteverhältnis von 3:9 in der Tabelle.

Los ging es mit den Doppeln. Das Doppel zwischen Feichtenbeiner / Zeller und Hönle / Bosch endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für die Gastgeberinnen. Keinen Punkt beisteuern konnten Fürst / Friedl im Spiel gegen Schnele / Rettenmeier, das 0:3 verloren ging. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Das Einzel zwischen Silke Feichtenbeiner und Carolin Rettenmeier endete indes mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für die Gastgeberin. Das war eine ganz schön enge Kiste! Keinen Punkt beisteuern konnte Jasmin Zeller im Match gegen Andrea Schnele, das 0:3 verloren ging. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Ramona Fürst und Marlene Bosch, ehe sich die Gastgeberin in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Kaum was zu bestellen hatte wiederum daraufhin Barbara Friedl bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Sandra Hönle. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:3. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Silke Feichtenbeiner bei der unterm Strich deutlichen 0:3 Niederlage gegen Andrea Schnele. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierte Jasmin Zeller beim 5:11, 14:12, 9:11, 11:3, 13:11 gegen Carolin Rettenmeier, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Beim 11:1, 11:6, 11:6 gegen Sandra Hönle fand Ramona Fürst von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:4. Barbara Friedl hatte am Nachbarisch gegen Marlene Bosch hingegen beim 3:11, 11:13, 5:11 wenig zu bestellen. Trotz Blitzstart verlor Ramona Fürst ihr Spiel gegen Andrea Schnele letztlich mit 11:6, 10:12, 3:11, 9:11. Die richtige Taktik hatte Silke Feichtenbeiner beim Sieg in drei Sätzen gegen Sandra Hönle ab dem ersten Ballwechsel. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte Jasmin Zeller beim 3:2 gegen Marlene Bosch, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerte. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Barbara Friedl und Carolin Rettenmeier holten am Ende eines langen Mannschaftskampfes im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Barbara Friedl bekam wenig später ihre Gegnerin Carolin Rettenmeier jedoch beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Durch dieses Unentschieden hat der TSV Hüttlingen in der Saison nun 3 Saison-Siege, eine Niederlage bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 26.03.2022 gegen den TTC Burgberg an. Für den SC Unterschneidheim steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SSV Ulm 1846 am 10.04.2022 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 3:9 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TSV Hüttlingen

Doppel: Feichtenbeiner / Zeller 1:0, Fürst / Friedl 0:1

Einzel: S. Feichtenbeiner 2:1, J. Zeller 2:1, R. Fürst 2:1, B. Friedl 0:3

SC Unterschneidheim

Doppel: Hönle / Bosch 0:1, Schnele / Rettenmeier 1:0

Einzel: A. Schnele 3:0, C. Rettenmeier 1:2, S. Hönle 1:2, M. Bosch 1:2